Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



20.05.2014

Dokumentation des Workshops: Der Sozialraum als Ort der Teilhabe - viele Akteure - gemeinsam handeln! - 2014

In einem ersten Workshop 2013 wurde BAGFW intern das fachübergreifende Verständnis von Sozialraumorientierung diskutiert und Überlegungen zur

weiteren strategischen Umsetzung in die Strukturen der Sozialen Arbeit entwickelt.



Vor dem Hintergrund grundlegender Veränderungen im Selbstverständnis sozialer Dienstleistungserbringung sollen der Sozialraum und die Sozialraumorientierung zukünftig intensiver integraler Bestandteil des strategischen Denkens in der Arbeit der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege werden. Hierzu hat der Vorstand der BAGFW die Arbeitsgruppe „Sozialraum als Ort der Teilhabe“ beauftragt, ein Konzept zu entwickeln und in die interne als auch externe Diskussion mit Sozialraumpartnern einzubringen.

In einem ersten Workshop 2013 wurde BAGFW intern das fachübergreifende Verständnis von Sozialraumorientierung diskutiert und Überlegungen zur weiteren strategischen Umsetzung in die Strukturen der Sozialen Arbeit entwickelt.

In diesem zweiten Workshop wird die Diskussion nach außen getragen und mit zentralen Ansprechpartnern im Sozialraum gemeinsam geführt und weiter entwickelt.

Ziele

Diskurs mit Partnern und Akteuren aus relevanten Politik- und Handlungsfeldern zur Entwicklung eines gemeinsamen strategischen Ansatzes zur Arbeit im Sozialraum.

Erarbeitung gemeinsamer Schlussfolgerungen hinsichtlich gesetzgeberischer und finanzieller Konsequenzen.

Insbesondere die Referent/innen sind gebeten, folgende Leitfragen zu beantworten:

1. Warum ist es aus Ihrer Perspektive lohnend sozialraumorientiert zu arbeiten und welches Ziel verfolgen Sie damit? Welche Erfahrungen liegen Ihnen bisher vor?

2. Welche Strukturen, Kompetenzen und Ressourcen bringen Sie als Akteursgruppe im Sozialraum ein und welche weiteren wären aus Ihrer Sicht erforderlich?

3. Welche Erwartungen haben Sie an die anderen Akteure/ Partner im Sozialraum und was müsste sich ändern, um im Sozialraum soziale Arbeit

wirkungsvoller zu leisten?

Zielgruppe

BAGFW-Verbände, Deutscher Verein, Bundesvereinigung kommunaler Spitzenverbände, Kostenträger, Ministerien, Wohnungswirtschaft, Wissenschaft.

Programmablauf

- Begrüßung
  <link file:2499 download>Maria Loheide, Vorsitzende der Sozialkommission II bei der BAGFW
- Der Sozialraum als Ort der Teilhabe...
  ... aus der Perspektive der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege
  <link file:2498 download>Brigitte Döcker, Vorsitzende der Sozialkommission I bei der BAGFW
- Der Sozialraum als Ort der Teilhabe.....
  aus der Perspektive eines kommunalen Spitzenverbandes
  <link file:2495 download>Verena Göppert, Beigeordnete, Deutscher Städtetag
- Der Sozialraum als Ort der Teilhabe...

... aus der Perspektive der Kostenträger
<link file:2497 download>Dr. Monika Kücking, Abteilungsleiterin, GKV-Spitzenverband

- Der Sozialraum als Ort der Teilhabe...
  ... aus der Perspektive der Länderpolitik
  <link file:2500 download>Michael Ranft, Abteilungsleiter, Ministerum für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie Brandenburg
- Der Sozialraum als Ort der Teilhabe...
  ... aus der Perspektive der Quartiersentwicklung
  <link file:2501 download>Reinhard Thies, Vorsitzender der BAG Soziale Stadtentwicklung und Gemeinwesenarbeit
- Der Sozialraum als Ort der Teilhabe...
  ... aus der Perspektive der Wohnungswirtschaft
  <link file:2502 download>Dr. Claus Wedemeier, Referent, GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen
- Sozialraumorientierung als ein Gebot teihabebezogenner sozialer Arbeit - wie kommen wir gemeinsam weiter?
  Ergebnisse der Podiumsdiskussion
  <link file:2494 download>Prof. Dr. Georg Cremer, Mitglied der BAGFW Mitgliederversammlung

Dateien

2014_Dokumentation_Workshop_20.05.2014_final.pdf 927 KB
Teilnehmer_innen-Liste.pdf 48 KB

Zum Seitenanfang

Veranstaltungen

Übersicht Veranstaltungen 2026: Kindergeldleistungen für Unionsbürger:innen